

Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V.

NATURA 2000-Station

Stellenausschreibung

Zur Einrichtung der NATURA 2000-Station „Untere Saale“ sucht die RAG Saale-Holzland e.V. zum 01.02.2017

eine/n Projektmanager/in NATURA 2000

Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2020. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 h / Woche, auf Wunsch auch weniger. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD (Ost) je nach Eignung in den Entgeltgruppen 9-10. Einsatzort ist die Projektregion Jena-Saale-Holzland, Bürostandort ist Nickelsdorf.

Aufgabe der Natura-2000-Station ist die Erhaltung und Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands der Lebensraumtypen gem. Anh. I und Arten gem. Anh. II und IV der FFH-Richtlinie und Vogelarten gem. Anh. I und Art. 4 Abs. 2 der Vogelschutzrichtlinie primär in den Natura-2000-Gebieten.

Aufgabengebiet:

- Durchführung von Defizitanalysen und Setzung von Prioritäten bei der Entwicklung von Natura-2000-Schutzgebieten
- Umsetzung von FFH-Fachbeiträgen und -Managementplänen (MaP) und anderen Fachplanungen (PEPL, Gutachten) für Natura-2000-Gebiete
- naturschutzfachlicher Austausch mit der unteren Naturschutzbehörde, der TLUG, der Verwaltung betroffener Nationaler Naturlandschaften, fachlichen Kooperationspartnern, ehrenamtlichem Naturschutz, Artenspezialisten
- regelmäßige Teilnahme an projektbegleitender Arbeitsgruppe für Fachbeiträge Offenland sowie an Treffen der Thüringer Natura-2000-Stationen bzw. mit dem Natura-2000-Stations-Kompetenzzentrum
- Akquise von Finanzmitteln für Pflege- und Artenschutzmaßnahmen (z.B. ENL, SNT)
- naturschutzfachliche Beratung der Landwirte (z.B. Nutzung der Agrarumweltmaßnahmen im Sinne von Natura 2000) und weiterer Flächennutzer
- Organisation der vorgeschlagenen bzw. abgestimmten Erstpflegemaßnahmen
- Sensibilisierung von Eigentümern und Nutzern gegenüber Natura 2000, Information über die Chancen von Natura 2000 für Eigentümer und Nutzer sowie die Region, Stärkung der Bekanntheit und Akzeptanz der Öffentlichkeit von und gegenüber Natura 2000
- intensive Öffentlichkeitsarbeit und Erstellung von Berichten gegenüber dem Fördermittelgeber

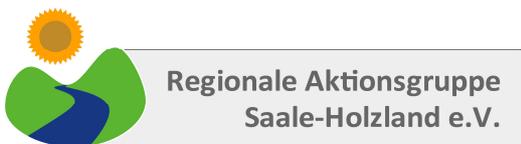
Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/ die Bewerberin gestellt:

- abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium (Biologie, Landschaftsökologie, Naturschutz, Landschaftsplanung, Landschaftspflege, Umweltwissenschaften o.Ä.)
- vertiefte Kenntnisse in den Gebieten Biotopschutz, Artenschutz, Naturschutzrecht, Natura 2000, naturschutzrechtliche Schutzgebiete, Eingriffsregelung
- anwendungsbereite Kenntnisse in der elektronischen Datenverarbeitung, insbesondere GIS und Datenbanken
- Erfahrungen in Projektentwicklung, Formulierung von Projektanträgen und in finanz- und fördertechnischer Arbeit
- wünschenswert sind Erfahrungen im Moderieren von Arbeitsgruppen
- analytisches Denkvermögen, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, selbstständiges und lösungsorientiertes Arbeiten
- PKW und Führerschein

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **08.01.2016** an:
Regionale Aktionsgruppe (RAG) Saale-Holzland e.V., Frau Ina John
Nickelsdorf 1, 07613 Crossen

oder gerne auch per Email an: info@rag-sh.de

Hinweis: Aus Kostengründen wird darum gebeten, jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Sie werden nicht zurückgesandt. Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet.



Die Natura 2000-Stationen im Freistaat Thüringen werden gefördert durch:

